Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2023/056 freigegeben
--

Amt: 50 Amt für Soziales, Schulen und Jugend	Datum: 08.09.2023
Verfasser: Rülke, Martin	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozial- und Kulturausschuss	12.09.2023	nicht öffentlich
Finanz- und Verwaltungsausschuss	21.09.2023	nicht öffentlich
Stadtrat	28.09.2023	öffentlich

Betreff:

Fördermittelbeantragung Turnhalle Poisentäl

Sach- und Rechtslage:

- Vorlagen-Nr.: I 2018/007 - Sportstättenbedarfsermittlung der Großen Kreisstadt Freital bis zum Jahr 2030 - Fortschreibung der Bedarfsermittlung aus dem Jahr 2009

Am Standort der Grundschule Poisentäl existiert derzeit eine Einfeld-Sporthalle, die aufgrund ihres Alters in vielerlei Hinsicht nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht.

Zuletzt wurden im Sommer 2022 bei Begehungen auch Mängel in Bezug auf den Brand- und Unfallschutz festgestellt. So ist beispielsweise für die Räume im OG kein zweiter baulicher Rettungsweg vorhanden und die Kletterstangen ragen über die Begrenzungslinien ins Spielfeld der Halle hinein. Hinzukommen als Probleme z.B. hohe Feuchtigkeit in den Kellerräumen, in denen sich auch die haustechnischen Anlagen befinden sowie die Tatsache, dass die Fläche und Höhe der Sporthalle die Anforderungen an die Regularien der verschiedenen Sportarten nicht mehr erfüllen.

Um die bestehenden Mängel zu beseitigen, wären umfangreiche und äußerst kostenintensive bauliche Eingriffe ins Bestandsgebäude notwendig. In der Folge würde der Bestandsschutz in Bezug auf die brand- und arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen entfallen und es besteht keine Gewähr dafür, dass eine Nutzung der Halle für den Schulsport nach dem Abschluss der Umbaumaßnahmen gestattet wird. Eine weitere Erschwernis in diesem Zusammenhang stellt der bestehende Denkmalschutz für das Hallengebäude dar.

Derzeit wird die bestehende Halle überwiegend für die Abdeckung des Sportunterrichts in der Grundschule genutzt. Entsprechend der Anlage 1a zu Ziffer III Nummer 1 der VwV Stundentafeln sind in der Grundschule je Klassenstufe 3 Wochenstunden für den Sportunterricht vorgesehen. Die Grundschule Poisentäl ist im Schulnetzplan als 2,5-zügige Schule vorgesehen. Aufgrund der großen Nachfrage im Zusammenhang mit dem an der Schule vorhandenen Förderschwerpunkt „Sprache“ ist die Schule jedoch dreizügig belegt. Demnach besteht ein Bedarf für den Schulsport der Grundschule von 36 Wochenstunden. Da der Unterricht vor allem in den unteren Klassenstufen nur vormittags abgehalten wird, kann der Bedarf bereits jetzt nur schwer gedeckt werden.

Der Bedarf für Schulsportstunden an der benachbarten Waldblick-Oberschule beträgt in der aktuellen dreizügigen Belegung 42 Wochenstunden. Dieser Bedarf kann in der dort vorhandenen Einfeld-Halle ebenfalls nicht vollständig gedeckt werden. Hinzukommt der Bedarf durch Ganztagsangebote und durch Vereinssport in den Nachmittags- und

Abendstunden. Der Bedarf für zusätzliche gedeckte Sportflächen ergibt sich auch aus der Sportstättenbedarfsermittlung der Stadt Freital aus dem Jahr 2018.

Vor diesem Hintergrund wurde in diesem Jahr eine Machbarkeitsstudie für einen Hallenneubau am genannten Standort in Auftrag gegeben. Entsprechende Mittel hierfür wurden im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2023 bereitgestellt. Im Ergebnis der Studie wurde die Errichtung einer Zweifeld-Sporthalle mit mehr als 200 Zuschauerplätzen vorgeschlagen, um dem Gesamtbedarf an Schul- und Vereinssport gerecht zu werden. Die Kostenschätzung für den Bau beruht auf Kennziffern und Vergleichskosten für ähnliche Projekte und beläuft sich auf rund 8,5 Mio. Euro.

Da in der mittelfristigen Investitionsplanung bisher keine Kosten für einen Hallenneubau vorgesehen sind, und eine Realisierung des Vorhabens ausschließlich aus Eigenmitteln nicht möglich ist, wurde durch die Verwaltung nach Fördermöglichkeiten gesucht. Im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ liegt der Verwaltung nun der Projektauftrag 2023 vor.

Gegenstand der Förderung sind demnach kommunale Einrichtungen der sozialen Infrastruktur in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur. Ein Schwerpunkt soll auf Sportstätten liegen. Die zu fördernden Einrichtungen müssen für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Der Bund beteiligt sich mit bis zu 45 Prozent an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben.

In einem Interessenbekundungsverfahren ist zunächst eine Projektskizze einzureichen und die Teilnahme am Projektauftrag muss durch den Stadtrat gebilligt werden. Die Frist für die Einreichung ist auf den 15. September 2023 festgesetzt. Ein entsprechender Stadtratsbeschluss kann jedoch bis zum 6. Oktober 2023 nachgereicht werden. Wird der Beschluss nicht gefasst, wird das Vorhaben im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Aus dem nachfolgenden Beschluss ergeben sich neben Verwaltungstätigkeiten noch keine weiteren finanziellen Auswirkungen. Über das Vorhaben ist jedoch im Rahmen der Vorberatung und Beschlussfassung zum Haushaltsplan für das Jahr 2024 ausführlich zu diskutieren und abschließend zu entscheiden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital billigt die Teilnahme am Projektauftrag 2023 des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (Interessenbekundungsverfahren) mit der Einreichung einer Projektskizze für die Errichtung einer Zweifeld-Sporthalle am Standort der Grundschule Poiental.

Rumberg
Oberbürgermeister